

Der Euro. Unser Geld

Die Euro-Banknoten
und die Sicherheitsmerkmale

Die Euro-Münzen
mit den europäischen und nationalen Seiten



Weitere Informationen:

OeNB-Hotline: 01-404 20-6666

Fax: 01-404 20-6696

Internet: www.oenb.at und www.ecb.int

e-mail: oenb.info@oenb.at

bei den Zweiganstalten der OeNB in den Bundesländern:

Graz: 0316-81 81 81-0

Linz: 0732-65 26 11-0

Innsbruck: 0512-594 73-0

Impressum

Medieninhaber: Oesterreichische Nationalbank, Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien.

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Günther Thonabauer, Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit.

Konzept und Grafik: Peter Buchegger, Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit.

Druck: Oesterreichische Nationalbank, 1090 Wien.

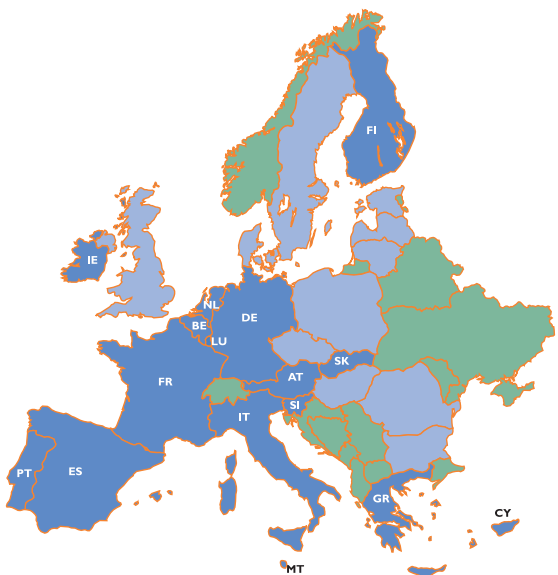
Der Euro. Unser Geld

Seit 1. 1. 2002 ist der Euro unser Bargeld und entwickelt sich dank einer konsequenten Stabilitätspolitik und einer hohen Akzeptanz über den Euroraum hinaus zu einem der erfolgreichsten Kapitel der europäischen Geschichte. Das ist auch die Basis für die Erweiterung der europäischen Idee, an der in Zukunft möglichst viele Länder teilhaben sollen.

Dieser Folder gibt Ihnen einen Gesamtüberblick über die Euro-Banknoten und den wichtigsten Sicherheitsmerkmalen, sowie allen Euro-Münzen mit ihren europäischen und nationalen Motiven. Mit Fühlen, Sehen und Kippen sind drei einfache Schritte erklärt, um die Echtheit einer Banknote zu überprüfen.

Sowohl die Euro-Banknoten als auch die Euro-Münzen mit ihrer Vielfalt an nationalen Motiven sind im gesamten Euro-Währungsgebiet gültiges Zahlungsmittel.

Die Oesterreichische Nationalbank.



Die Euro-Banknoten und

Die 7 Euro-Banknoten haben unterschiedliche Farben und Größen, sind unverwechselbar und benutzerfreundlich. Der Designer der OeNB, Robert Kalina, thematisierte Baustile europäischer Kultur-epochen. Bei den Banknoten gibt es keine nationalen Unterschiede.

Auf den Vorderseiten der Euro-Banknoten symbolisieren Fenster und Tore den europäischen Geist der Offenheit.

Auf den Rückseiten werden Brücken dargestellt, die die enge Zusammenarbeit zwischen den Völkern Europas und der übrigen Welt zum Ausdruck bringen.

Schauen Sie auf Ihr Geld.

Das Euro-Bargeld weist viele Sicherheitsmerkmale auf: spezielles Papier, Wasserzeichen, Sicherheitsfaden, Tiefdruck, Hologramm, Glanzstreifen oder Farbwechselzahl. Mit Fühlen, Sehen und Kippen können Sie die Merkmale einfach überprüfen.



die Sicherheitsmerkmale.



5 Euro
Klassik



10 Euro
Romanik



20 Euro
Gotik



50 Euro
Renaissance



100 Euro
Barock und Rokoko



200 Euro
*Stahl- und
Glasarchitektur*



500 Euro
*Architektur des
20. Jahrhundert*

FÜHLEN • SEHEN

Die Banknoten zu 5, 10

© BCE ECB EZB EKT EKP

DAS PAPIER

Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Einige Teile auf der Vorderseite sind im Tiefdruckverfahren gedruckt, das ein fühlbares Relief erzeugt.

SICHERHEITSFADEN

In der Durchsicht wird eine dunkle Linie sichtbar.

WASSERZEICHEN

In der Durchsicht erscheint sowohl ein Architekturdetail als auch die Wertzahl.



Die Banknoten zu 50, 100,

© BCE ECB EZB EKT EKP 1000

DAS PAPIER

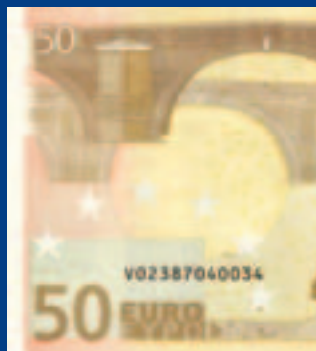
Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Einige Teile auf der Vorderseite sind im Tiefdruckverfahren gedruckt, das ein fühlbares Relief erzeugt.

SICHERHEITSFADEN

In der Durchsicht wird eine dunkle Linie sichtbar.

WASSERZEICHEN

In der Durchsicht erscheint sowohl ein Architekturdetail als auch die Wertzahl.



HEIN • KIPPEN

und 20 Euro



HOLOGRAMM (Folienstreifen)

Beim Kippen der Banknote erscheint als Hologramm das Euro-Symbol oder die Wertzahl, je nach Betrachtungswinkel.



GLANZSTREIFEN

Auf der Rückseite der Banknote erkennt man beim Kippen gegen eine Lichtquelle einen glänzenden Streifen, der seine Farbe von hellgelb bis goldgelb verändert.

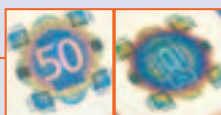


200 und 500 Euro



HOLOGRAMM (Folienelement)

Beim Kippen der Banknote erscheint als Hologramm das Euro-Symbol oder die Wertzahl, je nach Betrachtungswinkel.



FARBWECHSELZAHL

Auf der Rückseite der Banknote verändert sich beim Kippen die Farbe der Wertzahl rechts unten von purpurrot zu olivgrün oder braun.



Die Euromünzen.

Die gemeinsamen Seiten



Die 8 Euro-Münzen haben gemeinsame europäische Seiten sowie 15 nationale Seiten. Dazu kommen noch aufgrund besonderer Abkommen nationale Seiten von Euro-Münzen Monacos, San Marinos und des Vatikan, die nicht der Europäischen Union angehören.

Die Motive der gemeinsamen Seiten zeigen Variationen der Europakarte. Dazu kommen jeweils sechs Linien, die an beiden Enden in Sterne münden sowie der jeweilige Münzwert.

Die Entwürfe stammen vom Belgier Luc Luycx.

Zum Schutz vor Fälschungen haben die Euro-Münzen unterschiedliche Größen, Farben und Ränder.

Ab 2007 zeigen die 10-Cent- bis 2-Euro-Münzen aufgrund des Erweiterungsprozesses geänderte Europakarten.

Österreich



2 Euro: **Bertha von Suttner**, Streben nach Frieden

1 Euro: **W. A. Mozart**, Land der Musik

50 Cent: **Wiener Secession**, Geburt des Jugendstils

20 Cent: **Schloss Belvedere**, Barock in Österreich

10 Cent: **Turm des Stephansdoms**, Juwel der Gotik

5 Cent: **Primel**, als Zeichen für eine gesunde Natur

2 Cent: **Edelweiß**, zur Erinnerung an den Schilling

1 Cent: **Enzian**, als Zeichen für eine gesunde Natur

2-Euro-Umlaufgedenkmünzen:

„**50. Jahrestag der Unterzeichnung des Österreichischen Staatsvertrages**“, 2005

„**50. Jahrestag der Unterzeichnung des Vertrags von Rom**“, 2007

„**10 Jahre WWU**“, 2009

Die Euromünzen.

Belgien



Alle Münzen: **König Albert II.**

Deutschland



2 und 1 Euro: **Bundesadler**

50, 20 und 10 Cent: **Brandenburger Tor**

5, 2 und 1 Cent: **Eichenzweig**

Finnland



2 Euro: **Moltebeeren-Blätter**

1 Euro: **zwei fliegende Schwäne**

50, 20, 10, 5, 2 und 1 Cent: der heraldische **Löwe**,
das finnische Wappentier



Die Euromünzen.

Frankreich



- 2 und 1 Euro: **ein Baum**, umgeben von dem republikanischen Motto „Liberté, Egalité, Fraternité“
- 50, 20 und 10 Cent: **Säerin**, Thema in der gesamten französischen Geschichte
- 5, 2 und 1 Cent: **Marianne**, eine junge, entschlossene Frau und französische Symbolfigur

Griechenland



- 2 Euro: **Europa auf dem Stier**, Szene aus einem Mosaik in Sparta
- 1 Euro: **Athener Drachmen-Münze mit Eule**, 5. Jhd. v. Chr.
- 50 Cent: **Eleftherios Venizelos**, politische Persönlichkeit, 1864–1936
- 20 Cent: **Ioannis Capodistrias**, 1. Präsident Griechenlands, 1776–1831
- 10 Cent: **Rigas-Fereos Velestinlis**, Vertreter der Aufklärung, 1757–1798
- 5 Cent: **Hochseetanker**
- 2 Cent: **Korvette**, Schiffstyp des griechischen Unabhängigkeitskrieges
- 1 Cent: **Athener Triere**, antikes Kriegsschiff, 5. Jhd. v. Chr.

Irland

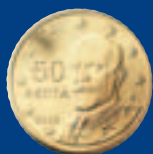


Alle Münzen: **keltische Harfe**

Italien



- 2 Euro: **Dante Alighieri**, nach einem Portrait von Raffael
- 1 Euro: **„Uomo vitruviano“**, Leonardo da Vincis „menschlicher Körper mit idealen Proportionen“
- 50 Cent: **Kaiser Marc Aurel**, Reiterstandbild
- 20 Cent: **Skulptur** des Futuristen Umberto Boccioni
- 10 Cent: **„Die Geburt der Venus“**, Ausschnitt aus dem Gemälde von Botticelli
- 5 Cent: **Das Kolosseum** in Rom, Flavisches Amphitheater, 80 n. Chr.
- 2 Cent: **Turm von Antonelliana**, von Alessandro Antonelli, 1863
- 1 Cent: **Castel del Monte**



Die Euromünzen.

Luxemburg



Alle Münzen: **Großherzog Henri**

Malta



2 und 1 Euro: **das Wappen des Souveränen Malteserordens**
50, 20 und 10 Cent: **das Wappen von Malta**, einem Schild mit einer heraldischen Abbildung der maltesischen Flagge unter einer Mauerkrone, eingerahmt von einem Olivenzweig und einem Palmzweig sowie „Repubblika ta' Malta“ in einem Schriftband

5, 2 und 1 Cent: **Altar der prähistorischen Tempelanlage von Mnajdra**, etwa 3600 v. Chr.

Niederlande



2 und 1 Euro: **Königin Beatrix**, zwölf Sterne für die Euro-Länder und der Wortlaut „**Beatrix Koningin der Nederlanden**“

50, 20, 10, 5, 2 und 1 Cent: **Königin Beatrix** und der Wortlaut „**Beatrix Koningin der Nederlanden**“

Portugal



2 und 1 Euro: in der Mitte **das königliche Siegel** aus dem Jahr **1144**, umgeben von einem Kranz aus Burgen und Wappen sowie den europäischen Sternen

50, 20 und 10 Cent: in der Mitte **das königliche Siegel** aus dem Jahr **1142**

5, 2 und 1 Cent: **das erste königliche Siegel** aus dem Jahr **1134**, das auch den Namen **Portugal** enthält.



Die Euromünzen.

Slowakei



- 2 und 1 Euro: **Doppelkreuz auf drei kleinen Bergen**,
entsprechend der Darstellung auf dem slowakischen Staatswappen
50, 20 und 10 Cent: **Burg Bratislava**
und das slowakische Staatswappen
5, 2 und 1 Cent: **Berg Kriván** in der Hohen Tatra,
ein Nationalsymbol der Slowakei, und das slowakische Staatswappen

Slowenien



- 2 Euro: **Dr. France Prešeren**, slowenischer Dichter und eine Zeile
aus der slowenischen Nationalhymne
1 Euro: **Primož Trubar**, Begründer des slowenischen Schrifttums
50 Cent: **Triglav**, höchster Gipfel Sloweniens und Sternbild des Krebses
20 Cent: **Lipizzaner**
10 Cent: **Kathedrale der Freiheit**, nicht verwirklichter Entwurf des
Architekten Jože Plečnik
5 Cent: **„Der Säer“**, nach einem Gemälde des Impressionisten Ivan Grohar
2 Cent: **Fürstenstein**, römisch-ionisches Säulenfragment
1 Cent: **Storch**, als Erinnerung an den Slowenischen Tolar

Spanien



- 2 und 1 Euro: **König Juan Carlos I.**
50, 20 und 10 Cent: **Miguel de Cervantes**, Dichter, Begründer
der spanischen Literatur
5, 2 und 1 Cent: **Kathedrale von Santiago de Compostela**

Zypern



- 2 und 1 Euro: **kreuzförmiges Götzenbild** aus der Kupfersteinzeit
(3000 v. Chr.)
50, 20 und 10 Cent: **das Schiff von Kyrenia**, ein Handelsschiff
aus dem 4. Jh. v. Chr.
5, 2 und 1 Cent: **ein Mufflon**, eine auf Zypern vorkommende
Wildschafart



Die Euromünzen.

Monaco (1. Serie)



2 und 1 Euro: **Fürst Albert II.**

50, 20 und 10 Cent: **Monogramm des Fürsten Albert II.**

5, 2 und 1 Cent: das **fürstliche Wappen**

San Marino (1. Serie)



2 Euro: **Regierungspalast** von San Marino

1 Euro: **Staatswappen** von San Marino

50 Cent: **die drei Festungstürme des Monte Titano**

20 Cent: **der Heilige Marinus**, der legendäre Landesgründer

10 Cent: **Basilica del Santo**

5 Cent: **„La Guaita“**, erster Festungsturm des Monte Titano

2 Cent: **Freiheitsstatue**

1 Cent: **„Il Montale“**, dritter Festungsturm des Monte Titano

Vatikan (1. Serie)



Alle Münzen: Papst **Benedikt XVI.** und die Aufschrift
„CITTÀ DEL VATICANO“, April 2006



